

Niederschrift über die 17. Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Tangstedt am Dienstag, dem 27.10.2009 und der Fortsetzung am Mittwoch, 04.11.2009 im Sitzungssaal im Dachgeschoss des Rathauses

Beginn der Sitzung am 27.10.2009: 18.32 Uhr
Ende der Sitzung am 27.10.2009: 21.45 Uhr

(Gesetzl.) Mitgliederzahl:
4 Gemeindevertreter
3 bürgerliche Mitglieder

Anwesend waren am 27.10.2009:

a) stimmberechtigt:

GV Wolf Staack als Vorsitzender
GV Jürgen Lamp ab 19.45 Uhr
GV Immo Fork
GV Jörg-Hendrik Lorenz
bM Jens Kleinschmidt
bM Bernd Krüger
bM Berndt Paech

b) nicht stimmberechtigt:

BGM Dr. Hans-Detlef Taube
GV Birgit Kattein
GV Herbert Kattein
GV Günter Borcharding
GV Raymund Haesler
GV Holger Criwitz
bM Petra John
Außerdem anwesend:
Rolf Sichau, stellv. Betriebshofleiter
Rudolf Körner, Gemeindeführer

Fortsetzung der 17. Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Tangstedt am Mittwoch, 04.11.2009

Beginn der Sitzung am 04.11.2009: 19.34 Uhr
Ende der Sitzung am 27.10.2009: 22.03 Uhr

(Gesetzl.) Mitgliederzahl:
4 Gemeindevertreter
3 bürgerliche Mitglieder

Anwesend waren am 04.11.2009:

a) stimmberechtigt:

GV Wolf Staack als Vorsitzender
GV Frank Ahlers ab TOP 5
GV Immo Fork
GV Jörg-Hendrik Lorenz
bM Bernd Krüger
bM Berndt Paech
Helmut Trau (in Vertr. für bM Jens
bM Kleinschmidt), bM Jens Kleinschmidt ab
TOP 7

b) nicht stimmberechtigt:

BGM Dr. Hans-Detlef Taube
GV Marina Suck
GV Herbert Kattein
GV Birgit Kattein
GV Raymund Haesler
GV Günter Borcharding
bM Petra John
Außerdem anwesend:
Kay Seidewitz, Ortswehrführer Freiw.
Feuerwehr Wilstedt

Protokollführer: VA Torsten Ralf

Die Mitglieder des Ausschusses waren durch Einladung vom 15. Oktober 2009 unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Die Sitzung ist im 1. Teil öffentlich. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Die Tagesordnung wird mit folgender Ergänzung geändert:

Bei TOP 6 ist unter e) die Aufhebung des Sperrvermerkes bei HHst. 020.500 (Unterhaltung Rathaus) aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung

Somit lautet die Tagesordnung wie folgt:

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden/des Bürgermeisters/des Amtes
2. Entscheidung über Einwände zu den Niederschriften der letzten Sitzungen und Billigung der Niederschriften vom 14.07.2009 und 08.09.2009
3. Fragen der Mandatsträger
4. Einwohnerfragestunde - Teil I -
5. Vorstellung und Beratung von Anträgen der Fraktionen, die für den Haushalt 2010 relevant sind
6. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung nachfolgend aufgeführter Sperrvermerke
 - a) HHst. 70.935 „Erneuerung Zentrifuge“
 - b) HHst. 63.965 „Erschließung/Erweiterung Gewerbegebiet“
 - c) HHst. 70.960 „Schmutzziel B-Plan 9“
 - d) HHst. 705.961 „Regensiel B-Plan 9“
 - e) HHst. 020.500 „Unterhaltung Rathaus“
7. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan (Bauausschuss) für das Haushaltsjahr 2010 (Anlage wird nachgereicht)
8. Heidestraße - Zwischenstand der Beratungen in den Fraktionen
- ggf. Beschlussfassung über Einbahnstraßenregelung und Anordnung der Parkplätze
9. Einwohnerfragestunde - Teil II -

II. Nichtöffentlicher Teil

10. Auftragsvergabe

Zu Beginn der Sitzung wird eine Ortsbesichtigung der Zentrifuge/Räumerketten in der Kläranlage Tangstedt durchgeführt. Den anwesenden Ausschussmitgliedern werden hier die dringend erforderlichen Erneuerungsarbeiten durch den stellv. Betriebshofleiter Herrn Sichau erläutert. Anschließend wird die Sitzung ab 19.30 Uhr im Rathaus fortgesetzt.

I. Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 - Mitteilungen des Ausschussvorsitzenden/des Bürgermeisters/des Amtes

a) Die Verwaltung teilt mit.

- Die endgültige Asphaltierung des Glashütter Weges (im Bereich der Druckrohrleitung) erfolgt am 09.11.2009.
- Für die Planung der Außenanlagen von Schul- und Krippenhaus hat zwischenzeitlich eine Ortsbegehung mit dem Landschaftsarchitekten Herrn Borns stattgefunden.

b) Der Vorsitzende teilt mit:

- Für die Wasserversorgung im OT „Kringel“ wird als nächster Schritt eine Anlieger-versammlung einberufen.

- In der Mühlenkoppel werden nicht fünf sondern sechs Schmutzwasserschächte angeordnet.
- Die Ausschreibung „Schulhaus“ erfolgt mit Alternativen, die des „Krippenhauses“ nicht. Die Submissionen finden Mitte November 2009 statt.
- Die Aufwärmküche im Schulhaus muss noch abgestimmt werden, so dass dann konkrete Angebote eingeholt werden können.

c) Der Bürgermeister teilt mit, dass es eine Korrektur (Anlage 1) zur Gegendarstellung in den Tangstedter Seiten vom Oktober 2009 gegeben hat.

// //

Zu TOP 2 - Entscheidung über Einwände zu den Niederschriften der letzten Sitzungen und Billigung der Niederschriften vom 14.07., 08.09. und 06.10.2009

Das Protokoll vom 14.07.2009 wird einstimmig genehmigt. Die Protokolle vom 08.09. und 06.10.2009 liegen noch nicht vor.

// //

Zu TOP 3 - Fragen der Mandatsträger

- GV Herbert Kattein fordert eine Liste mit den Verbrauchszahlen der öffentlichen Gebäude. Des Weiteren wird die Kämmerei gebeten, die einzelnen Stromabrechnungen mit den entsprechenden Abrechnungszeiträumen zu erläutern.
- GV Günter Borcharding bittet die Verwaltung zu prüfen, ob es Zuschüsse für Straßenreparaturarbeiten, die durch Umleitungsstrecken erforderlich geworden sind, gibt. In dem konkreten Fall ist durch die Sperrung der Einmündung B 432 / L 82 in der Gemeinde Kayhude der Rader Weg stark beschädigt worden.
- GV Immo Fork weist auf die „ausgefahrenen“ Banketten im Rader - und Henstedter Weg hin.
Der Bürgermeister erklärt, dass die Gefahrenpunkte bereits bekannt sind und der Betriebshof umgehend Abhilfe (soweit es die Wetterlage zulässt) schaffen wird. Weiterhin sollen im Rader Weg auch Teilbereiche dauerhaft mit Rasengittersteinen befestigt werden.
- GV Jörg-Hendrik Lorenz übergibt dem Bürgermeister eine Unterschriftenliste mit dazugehörigen Beschwerden (Anlage 2) bezüglich Lärmbelästigung durch das Asphaltmischwerk der Deutac und die Brechanlage der Firma Eggers. Des Weiteren stellt Herr Lorenz Fragen zur automatischen Lichtsteuerung im Schulhaus. Der Vorsitzende erläutert, dass hierauf aus Kostengründen verzichtet wird.
- bM Berndt Paech fordert die Aufstellung eines Verkehrsspiegels an der Einmündung Hauptstraße / Wassermühlenweg. Der Bürgermeister erklärt, dass die Straßenmeisterei Bargtheide diesbezüglich vom Ordnungsamt des Amtes Itzstedt bereits angeschrieben worden ist, aber eine Antwort noch ausstehe.

// //

Zu TOP 4 - Einwohnerfragestunde - Teil I -

Von den anwesenden Zuhörern werden keine Fragen gestellt.

// //

Zu TOP 5 - Vorstellung und Beratung von Anträgen der Fraktionen, die für den Haushalt 2010 relevant sind

Zu Beginn weist der anwesende Finanzausschussvorsitzende auf die schwierige Finanzsituation der Gemeinde Tangstedt hin und bittet um „Sparsamkeit“. Auch GV Jürgen Lamp berichtet über die „angespannte“ Haushaltslage des Kreises Stormarn und bittet vorausschauend zu planen.

Anschließend werden die Anträge der Fraktionen erläutert:

a) GV Immo Fork erklärt den Antrag der BGT-Fraktion zur Schalldämmung im Bewegungsraum der KiTa Tangstedt (siehe Anlage 2 der Niederschrift der GV Tangstedt vom 07.10.2009).
Die Verwaltung beziffert die Kosten auf brutto rd. 6.000,00 €.

b) GV Günter Borchering gibt folgende Erläuterungen zu dem Antrag der CDU-Fraktion (siehe Anlage 3 der Niederschrift der GV Tangstedt vom 07.10.2009).

zu Pkt. 1. + 2. Hierbei handelt es sich um „reine“ Hinweise.

zu Pkt. 3. - 7. Nur wenn der Planungsausschuss es für nötig hält.

zu Pkt. 8. gemäß Vorlage Betriebshof

zu Pkt. 9. keine Dringlichkeit

zu Pkt. 10. dringend erforderlich, Arbeiten müssen gemacht werden

zu Pkt. 11. Es sollte nur erledigt werden, was mit geringen Kosten verbunden ist.

zu Pkt. 12. Voraussetzung ist, dass entsprechende finanzielle Mittel vorhanden sind oder evtl. über Aktivregion Alsterland beantragt werden können.

zu Pkt. 13. Hier muss noch die Eilbedürftigkeit geklärt werden.

Lt. Aussage von GV Günter Borchering werden Details noch zum gegebenen Zeitpunkt erläutert.

c) Der Bürgermeister verliest den Antrag des TCT (Anlage 3) zur Sanierung der Sanitäreinrichtungen und zur Erneuerung von Einrichtungsgegenständen.

d) Die SPD-Fraktion erläutert den Antrag zum Bau eines Fußweges am Harksheider Weg (Anlage 4 zur Niederschrift der GV Tangstedt vom 07.10.2009) dahingehend, dass die Befestigung nur mit einer wassergebundenen Oberfläche erfolgen soll. Des Weiteren wird der Antrag (Anlage 4) zur Errichtung von Buswartehäuschen in der Dorfstraße näher erläutert. Hierbei ist zu beachten, dass nur die Errichtung von Buswartehäuschen nicht förderfähig ist.

Danach werden nähere Erläuterungen zu der „Anforderungsliste“ des Betriebshofes gemacht, insbesondere für die Ersatzbeschaffung des Werkstattwagens.

Abschließend berichtet der Vorsitzende, dass die Haushaltsansätze für die Feuerwehr im Vermögens- und Verwaltungshaushalt gekürzt worden sind.

//

//

Zu TOP 6 - Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung nachfolgend aufgeführter Sperrvermerke

- a) HHSt. 70.935 „Erneuerung Zentrifuge“
- b) HHSt. 63.965 „Erschließung / Erweiterung Gewerbegebiet“
- c) HHSt. 70.960 „Schmutzziel B-Plan 9“
- d) HHSt. 705.961 „Regensziel B-Plan 9“
- e) HHSt. 020.500 „Unterhaltung Rathaus“

Der Vorsitzende stellt den Antrag, die Sperrvermerke bei den unter Punkt a) bis e) aufgeführten Haushaltsstellen aufzuheben.

Abstimmungsergebnis bei a) bis d): 7 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung

Abstimmungsergebnis bei e): 4 dafür - keine Gegenstimme - 3 Enthaltungen

//

//

Nach diesem Tagesordnungspunkt wird die Sitzung am 27.10.2009 um 21.45 Uhr abgebrochen und am 04.11.2009 um 19.34 Uhr wie folgt fortgesetzt:

Zu TOP 7 - Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan (Bauausschuss) für das Haushaltsjahr 2010

Für den Verwaltungshaushalt wird über folgende Änderungen diskutiert und beschlossen:

Antragsteller	HHSt.	neuer Ansatz in € (Vorschlag Verw.)	Beantragter Ansatz in €	Abstimmungsergebnis		
				Ja	Nein	Enthaltung
GV Ahlers	020.500	5.000,00	4.000,00	7	---	---
GV Ahlers	13.717	0,00	3.000,00	7	---	---
Vorsitzender	70.510	60.000,00	40.000,00	7	---	---
Vorsitzender	78.500	40.000,00	25.000,00	6	1	---

Zur Haushaltsstelle 13.520 stellt der Vorsitzende folgenden Antrag zur Abstimmung:

Die Verwaltung möge eine Verteilung auf Vermögens- und Verwaltungshaushalt prüfen.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung

Für den Vermögenshaushalt wird über folgende Anträge diskutiert und abgestimmt:

- Der Vorsitzende beantragt, bei Haushaltsstelle 550.988 den Zuschuss von 8.000,00 € für den TCT aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 2 dafür - 5 Gegenstimmen - keine Enthaltung
(Somit ist der Antrag abgelehnt.)

- Der Vorsitzende beantragt, die Haushaltsstelle 63.935 (Inventarbeschaffung Bauhof) um 2.000,00 € zu kürzen.

Abstimmungsergebnis: 5 dafür - keine Gegenstimme - 2 Enthaltungen

- Weiterhin wird vom Vorsitzenden die Erhöhung der Haushaltsstelle 63.950 (Errichtung von Buswartehäuschen) um 9.000,00 € beantragt.

Abstimmungsergebnis: 2 dafür - 5 Gegenstimmen - keine Enthaltung
(Somit ist der Antrag abgelehnt.)

- Auch wird die Kürzung der Haushaltsstelle 70.935 (Ersatzbeschaffung von Fahrzeugen und Geräten für Klärwerke) um 6.000,00 € vom Vorsitzenden beantragt.

Abstimmungsergebnis: 5 dafür - 1 Gegenstimme - 1 Enthaltung

- GV Immo Fork beantragt für die BGT-Fraktion bei der Haushaltsstelle 464.935 zusätzlich 6.000,00 € für die Anordnung einer Akustikdecke im Bewegungsraum des Kindergartens Tangstedt bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung

- Abschließend lässt der Vorsitzende über den Gesamthaushalt (für den Bereich des Bauausschusses) abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür - keine Gegenstimme - keine Enthaltung

//

//

Zu TOP 8 - Heidestraße - Zwischenstand der Beratungen in den Fraktionen - ggf. Beschlussfassung über Einbahnstraßenregelung und Anordnung der Parkplätze

Zu Beginn erläutert der Vorsitzende kurz die Historie. Danach stellen die Fraktionen ihre favorisierte Variante zur Anordnung des geplanten Gehweges vor:

BGT: Parken und Verkehrsberuhigungsverengungen auf der „Pfeifensielseite“
Anordnung Gehweg auf der „Wandersseite“

Die übrigen Fraktionen bevorzugen die Anordnung genau entgegengesetzt.

Nach erfolgter Diskussion lässt der Vorsitzende über folgende Variante abstimmen: Die Anordnung des Gehweges erfolgt auf der „Pfeifensielseite“ und die Parkplätze mit Verkehrsberuhigungsmaßnahmen auf der „Wandersseite“.

Abstimmungsergebnis: 5 dafür - 2 Gegenstimmen - keine Enthaltung

Des Weiteren besteht im Ausschuss Einvernehmen, dass keine Einbahnstraßenregelung in diesem Teil der Heidestraße erfolgt.

Zu TOP 9 - Einwohnerfragestunde - Teil II -

Es sind keine Zuhörer mehr anwesend.

Ende des öffentlichen Teils

Wolf Staack
Vorsitzender

Torsten Ralf
Protokollführer